

DIE REISE INS JENSEITS (TEIL 4 VON 8): DER GLÄUBIGE UND DAS PARADIES

Bewertung: 4.0

Beschreibung: Wie jene, die den Erfolg des Paradieses aufgrund ihres Glaubens erzielen, darin empfangen werden

leer: [Artikel](#) [Das Jenseits](#) [Die Reise nach dem Tod](#)

von: IslamReligion.com (co-author Abdurrahman Mahdi)

Veröffentlicht am: 31 Mar 2008

Zuletzt verändert am: 22 Jun 2010

Das Paradies

Die Gläubigen werden durch eines der acht großen Tore des Paradieses eingeführt. Dort wird ihnen ein freudiger Empfang durch die Engel bereitet und ihnen wird für ihre sichere Ankunft und ihre Errettung vor dem Höllenfeuer gratuliert.

“Und in den (Paradies)garten geführt werden diejenigen, die ihren Herrn fürchteten in Scharen. Wenn sie dann dort ankommen und seine Tore geöffnet werden und seine Wärter zu ihnen sagen: ‘Friede sei auf euch! Gut wart ihr, so betretet ihn, ewig (darin) zu bleiben.’” (Quran 39:73)

(Zu den Frommen wird gesagt werden): “O du Seele, die du Ruhe gefunden hast, kehre zu deinem Herrn zufrieden und mit Wohlgefallen zurück. Tritt ein unter Meine Diener, und tritt ein in Meinen (Paradies)garten.” (Quran 89:27-30)

Die besten der Muslime werden das Paradies als Erste betreten. Die rechtschaffensten von ihnen werden zu den höchsten Stufen aufsteigen.^[1]

“Wer zu Ihm als Gläubiger kommt, der rechtschaffene Werke getan hat, für jene gibt es die höchsten Rangstufen.” (Quran 20:75)

“Und die Vorausgeeilten, ja die Vorausgeeilten, das sind diejenigen, die (Gott) nahegestellt sein werden, in den Gärten der Wonne.” (Quran 56:10-12)

Die qur'anische Beschreibung des Paradieses vermittelt uns einen Einblick, welcher ein fantastischer Ort ist. Ein ewiges Zuhause, das unsere zuträglichen Begehren erfüllt, alle unsere Sinne anregt, uns alles gewährt, was wir möglicherweise wünschen und noch vieles mehr. Gott beschreibt Sein Paradies dessen Erde aus feinem Pulver von Misk,^[2] Boden von Safran,^[3] Ziegelsteine aus Gold und Silber und Kieselsteine von

Perlen und Rubinen bestehen. Unterhalb der Gärten des Paradieses fließen Flüsse mit Quellwasser, süßer Milch, klarem Honig und nicht berauschendem Wein. Die Zelte an ihren Ufern sind Kuppeln aus hohlen Perlen.^[4] Der ganze Ort ist von Licht erfüllt, mit süß-riechenden Pflanzen und Düften, die von weiter Ferne zu riechen sind.^[5] Es gibt dort Erhabene Plätze, riesige Paläste, Weinreben, Dattelpalmen, Granatapfelbäume,^[6] Lotus und Akazien, deren Stämme aus Gold sind.^[7] Überreichlich reife Früchte aller Art: Beeren, Zitronen, Steinfrüchte, Melonen, Kernfrüchte; alle Sorten Früchte, tropische und exotische; einfach alles, das sich die Gläubigen wünschen könnten!

“...darin gibt es, was die Seelen begehren und köstlich für die Augen ist...” (Quran 43:71)

Jeder Gläubige wird eine wunderschöne, fromme und reine Gattin haben, die fein gearbeitete Kleider tragen wird; und es wird in dieser neuen Welt so viel mehr unendliche, strahlende Freude geben.

“Keine Seele weiß, welche Freuden im Verborgenen für sie bereitgehalten werden als Lohn für das, was sie zu tun pflegten.” (Quran 32:17)

Entsprechend den körperlichen Reizen wird das Paradies seine Bewohner in einen Zustand emotionaler und psychischer Glückseligkeit versetzen, wie der Prophet sagte:

“Jeder, der in das Paradies eintritt, ist mit einem freudigen Leben gesegnet; er wird sich nie elend fühlen, seine Kleidung wird nie abgetragen werden und seine Jugend wird nie zu Ende gehen. Die Leute werden einen Göttlichen Ruf vernehmen: ‘Ich verspreche euch, daß ihr gesund seid und niemals wieder krank werdet, ihr werdet leben und nie sterben, ihr seid jung und werdet niemals altern, ihr seid glücklich und werdet nie unglücklich sein.’” (Sahieh Muslim)

Und was schließlich die Augen am meisten erfreuen wird, ist das Angesicht Gottes Selbst.

“[Die einen] Gesichter werden an jenem Tag strahlen, zu ihrem Herrn schauen. Und (die anderen) Gesichter werden an jenem Tag finster sein.” (Quran 75:22-23)

Dies ist das Paradies, das ewige Zuhause und der letzte Aufenthalt der rechtschaffenen Gläubigen. Möge Gott, der Allerhöchste, uns des Paradieses würdig machen.

Footnotes:

[1] Sahih al-Jami.

[2] *Sahieh Muslim*

[3] *Mischkat*

[4] *Sahieh Al-Bukhari*

[5] *Sahih al-Jami*

[6] Quran 56:27-32

[7] *Sahih al-Jami*

Die Web Adresse dieses Artikels:

<https://www.islamreligion.com/de/articles/410/die-reise-ins-jenseits-teil-4-von-8>

Copyright © 2006-2015 Alle Rechte vorbehalten. © 2006 - 2023 IslamReligion.com. Alle Rechte vorbehalten.